Objekt:	Groschen aus dem Herzogtum Liegnitz-Brieg
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	MK 7232-89

Beschreibung

Der unter den Herzögen Johann Christian und Georg Rudolf von Liegnitz-Brieg geprägte Groschen aus dem Jahr 1610 trägt auf seiner Vorderseite zwei Herzschilde mit den Wappen des Herzogtums und auf der Rückseite den Reichsadler über der Wertzahl 3. Diese Münze gehört zum Fund von Oberurbach, der nach 1630 verborgen und um 1930 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 21,1 mm, Gewicht: 1,8 g, Stempelstellung: 11h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1610
	wer	
	wo	Złoty Stok
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Oberurbach
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)

	wo	Herzogtum Brieg
Beauftragt	wann	
	wer	Georg Rudolf von Liegnitz (1595-1653)
	wo	Herzogtum Brieg

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Friedensburg, F. / Seger, H. (1901): Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit. Breslau, Nr. 1459